



Carolin Lüdemann
BUSINESS-COACHING & TRAINING

Pressemitteilung

Schau mir in die Augen: Warum man Sonnenbrillenträgern nicht trauen kann

Stuttgart, den 07. Juli 2010: Ein aktuelles Experiment von Psychologen aus Toronto und North Carolina hat gezeigt, dass Menschen sich egoistischer verhalten, wenn Sonnenbrillen ihre Augen verdecken. Die erzeugte Dunkelheit vermittelt ein Gefühl von Anonymität und schränke das moralische Bewusstsein ein, so die Vermutung der Wissenschaftler.

Die Sonnenbrille dient schon längst nicht mehr nur dem Schutz vor hellem Licht und UV-Strahlung. Selbst wenn man sich mit einer Sonnenbrille nicht in die Anonymität flüchten möchte: für viele Menschen ist die Brille mittlerweile zum Stil- und Statussymbol geworden. Und das nicht nur im Sommer. Immer häufiger beobachtet man, dass Sonnenbrillen selbst in geschlossenen Räumen auf der Nase sitzen bleiben oder lässig ins Haar gesteckt werden.

„Sonnenbrillen werden abgesetzt, wenn man ein Gebäude betritt“, sagt dagegen Carolin Lüdemann, Mitglied im deutschen Knigge-Rat. Die Expertin für moderne Umgangsformen weiß, dass dunkle Gläser gesprächshemmend wirken: „Wer den Gegenüber seine Augen nicht sehen lässt, erzeugt den Eindruck, als hätte er etwas zu verbergen.“ Vergleichbar ist das mit dem Verhalten eines Pokerspielers, der seinen Mitspielern nicht zu viel von sich preisgeben möchte und verräterische Augenblicke somit hinter einer Sonnenbrille versteckt.

Auch außerhalb von geschlossenen Räumen wird die Sonnenbrille zumindest dann abgenommen, wenn man Menschen begegnet und sich begrüßt. Sollte einen im weiteren Gespräch die Sonne allzu sehr irritieren, so empfiehlt die Expertin für souveränes Auftreten den Gesprächspartner um Verständnis zu bitten. „Die Sonne

blendet ein wenig. Ich hoffe, es ist in Ordnung, wenn ich meine Sonnenbrille aufsetze?“ lautet eine mögliche Fragestellung.

Wer seine Sonnenbrille vorübergehend im Haar aufbewahren möchte, sollte sich nur im privaten Rahmen damit schmücken. Wer dagegen im geschäftlichen Meeting die getönten Gläser im Haar trägt, vermittelt allzu offensichtlich Freizeitgedanken.

2.047 Zeichen mit Leerzeichen

Abdruck frei | Beleg erwünscht

Über Carolin Lüdemann

Carolin Lüdemann ist Juristin und ausgebildeter Business-Coach. Ihre Vorträge und Seminare – praxisnah, lebendig und durch namhafte Referenzen ausgezeichnet – sind regelmäßig ausgebucht und unterstützen den Einzelnen dabei, die Wirkung auf seine Mitmenschen signifikant zu erhöhen. Carolin Lüdemann ist Mitglied des deutschen Knigge-Rats und mehrfache Buch-Autorin (u.a. „Business mit Stil“, FinanzbuchVerlag). Als Karriereexpertin ist sie regelmäßig bei den TV-Sendern N24 und Sat.1 präsent. An ihren Coachings nehmen Top-Manager sowie High Potentials aus Industrie, Beratung und Verbänden teil. Weitere Informationen unter www.carolin-luedemann.de

Ansprechpartnerin für Presseanfragen

Carolin Lüdemann

Silberburgstraße 187

70178 Stuttgart

kontakt@carolin-luedemann.de

Telefon: 0711. 65835720

Mobil: 0160. 90231795